



Protokoll Nr. 01/2023

Gemeinderatssitzung vom Montag, 30. Januar 2023, 19.30 Uhr

im Sitzungszimmer, Haltenstrasse 8, 4566 Kriegstetten

Anwesend

- | | |
|-----------------|--------------------------------|
| – Simon Wiedmer | Gemeindepräsident |
| – Ruth Studer | Vizepräsidentin |
| – Irène Lehmann | Gemeinderätin |
| – Rémy Wyssmann | Gemeinderat |
| – Margrit Jaggi | Gemeindeschreiberin, Protokoll |

Entschuldigt

- | | |
|-----------------|---|
| – Pascal Ritter | Gemeinderat (anwesend für Traktanden 4 und 5) |
|-----------------|---|
-

Traktanden

1. Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022
 2. Genehmigung Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23. November 2022
 3. Genehmigung Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30. November 2022
 4. Entsorgungsanlage Coop, Tiefbauarbeiten, Arbeitsvergabe Baumeister und Container
 5. Sanierung Kürzemattstrasse, Arbeitsvergabe Baumeister und Sanitär
 6. Verkauf Kühlanhänger
 7. Vermieten Parkplätze Zivilschutzanlage
 8. Naturlernpfad, Lerntafeln
 9. INVA mobil, Leistungsvereinbarung
 10. Petition Gemeindeversammlung am 1. Dezember 2022
 11. Routinebeschlüsse
 12. Information Inline Club Mittelland
 13. Demission Inventurbeamte
 14. Berichte aus den Ressorts
 15. Geschäftskontrolle
 16. Verschiedenes
-

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2023

Ausgangslage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022 liegt vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022 wird einstimmig genehmigt.

Protokollauszug an

- Akten

Genehmigung Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 23. November 2022

Ausgangslage

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 12 vom 23. November 2022 liegt vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Das Protokoll Nr. 12 vom 23. November 2022 wird einstimmig genehmigt.

Protokollauszug an

- Akten

Genehmigung Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30. November 2022

Ausgangslage

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung Nr. 13 vom 30. November 2022 liegt vor.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Das Protokoll Nr. 13 vom 30. November 2022 wird einstimmig genehmigt.

Protokollauszug an

- Akten

Entsorgungsanlage Coop, Arbeitsvergabe Baumeisterarbeiten und Container

Ausgangslage

Beim Coop in Kriegstetten soll eine neue öffentliche Unterflur-Sammelstelle mit sechs Containern erstellt werden.

Die Offerte wurden im Einladungsverfahren eingeholt. Für die Baumeisterarbeiten wurden im Auftrag des Gemeinderates vier Unternehmungen (Tschanz Grabenlos AG, Luterbach, R+F Bau AG, Niklaus AG, Sutter AG) und für die Möblierung (Container) drei Unternehmer (GETAG AG, Villiger AG, H&G AG) eingeladen. Die Angebote wurden auf ihre Gültigkeit und Richtigkeit überprüft. Eignungskriterien wurden im Einladungsverfahren keine definiert. Ebenfalls wurden keine zusätzlichen Zuschlagskriterien, ausser dem Preis, definiert.

Erwägungen / Antrag

Die Bauverwaltung stellt in Anbetracht der wirtschaftlichsten Angebote, den Antrag, die Arbeitsvergabe «Baumeister» der Firma Tschanz Grabenlos AG, Luterbach (Fr. 19'962.95) zu vergeben und die Container bei der Firma Villiger, Oberrüti (Fr. 57'273.70) zu beziehen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Zuschlag an die Firma Tschanz und GETAG.

Es muss geklärt werden, wie der restliche Teil der Entsorgung, welcher bei der neuen Entsorgungsanlage aus Platzgründen nicht mehr berücksichtigt werden kann, entweder entsorgt oder zum Teil abgebaut werden soll.

Protokollauszug an

- Uriel Kramer, Bauverwalter
- Finanzen
- Akten

Sanierung Kürzemattstrasse, Arbeitsvergabe

Ausgangslage

Für die Sanierung der Kürzemattstrasse wurden die Offerten im Einladungsverfahren eingeholt. Für die Bauarbeiten wurden im Auftrag des Gemeinderates fünf Bauunternehmen (Sutter AG, R+F Bau AG, Gebr. Jetzer AG, Tschanz Grabenlos AG, Niklaus AG) sowie drei Sanitärunternehmen (Regio Energie Solothurn, Sollberger & Co, Tschanz Grabenlos AG) und drei Elekrounternehmungen (Regio Energie, BKW, Schwaller) eingeladen. Die Firma Niklaus AG hat kein Angebot unterbreitet. Sämtliche eingegangenen Angebot wurden auf ihre Gültig- und Richtigkeit überprüft.

Eignungskriterien wurden im Einladungsverfahren keine definiert. Ebenfalls wurden keine zusätzlichen Zuschlagskriterien, ausser dem Preis, definiert.

Erwägungen / Antrag

Die Bauverwaltung stellt den Antrag, die Baumeisterarbeiten und die Sanitärarbeiten der Firma Tschanz Grabenlos AG, Luterbach (Fr. 535'000.-) und die Elektroarbeiten (Fr. 50'283.55) der Firma Schwaller EKM, Rechterswil zu vergeben.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Zuschlag der Firma Tschanz und Schwaller.

Protokollauszug an

- Uriel Kramer, Bauverwalter
- Finanzen
- Akten

Verkauf Kühlanhänger

Ausgangslage

Die Gemeinde Kriegstetten ist Eigentümerin eines Kühlanhängers, welcher auf dem Zivilschutzareal stationiert ist. Er wurde damals angeschafft, weil er für die militärischen Einquartierungen zur Kühlung von Lebensmitteln zwingend war. Ab 1. Januar 2023 hat die Gemeinde aufgrund der Auflösung der Zivilschutzanlage keine Einquartierungen mehr. Folglich wird der Kühlanhänger nicht mehr benötigt. Gemäss **Simon Wiedmer** macht es keinen Sinn, den Kühlanhänger zu behalten, zumal eine andere Verwendbarkeit nicht gegeben ist.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer stellt den Antrag, den Kühlanhänger zu verkaufen, da wir für diesen keine Verwendbarkeit mehr haben.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat ist einstimmig der Meinung, dass der Kühlanhänger veräussert wird.

Protokollauszug an

- Akten

Vermieten Parkplätze Zivilschutzanlage

Ausgangslage

Die damalige Einwohnergemeinde Kriegstetten hat per 1. Januar 1990 mit dem Touring Club der Schweiz, Genf, einen Mietvertrag abgeschlossen. Der Touring Club (Mieter) verwendet die drei Parkplätze auf dem Parkplatz der Zivilschutzanlage in Kriegstetten zum Abstellen von zum Transport bestimmten Fahrzeugen. Der Mietzins beträgt monatlich Fr. 40.-/Platz. Gemäss Vertrag können die Vertragsparteien Mietzinsanpassungen alle zwei Jahre, jeweils auf den 1. Januar, erstmals am 1. Januar 1992 verlangen. Für die Festlegung eines neuen Mietzinses ist jeweils der Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise bzw. des Hypothekarzinsfusses am 31. Juli des Vorjahres massgebend.

Da ab 1. Januar 2023 kein Militär mehr in der Zivilschutzanlage einquartiert wird, werden die Parkfelder auf dem Parkplatz der Zivilschutzanlage durch das Militär nicht mehr weiter belegt. Aus diesem Grund können die 45 Parkplätze an Interessenten vermietet werden.

Eine Anfrage kommt von einem Einwohner aus Kriegstetten, der sein Firmenfahrzeug (Lieferwagen) ab 1. Mai 2023 auf dem Parkplatz der Zivilschutzanlage parkieren möchte.

Die Anfrage beim HEV Hauseigentümerverband, Solothurn, hat ergeben, dass der aktuelle Marktpreis für einen Aussenabstellplatz bei Fr. 80.-/Monat liegt.

Erwägungen / Antrag

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Parkplätze ab 1. Januar 2023 zum Preis von Fr. 80.-/Monat vermietet werden sollen. Es wird geprüft, wie die Parkfelder markiert (gelb oder blau) bzw. nummeriert oder gekennzeichnet werden sollen. Die Parkzone soll im Kontext der «blauen Zone» in der Gemeinde betrachtet werden. Mit allfälligen Interessenten wird ein Mietvertrag unterzeichnet. Darin muss erwähnt werden, dass die Parkfelder während der Krebskilbi an drei Tagen nicht benutzt werden können, da diese für den Kilbibetrieb zur Verfügung stehen müssen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das oben erwähnte Vorgehen. Die Gemeindeschreiberin wird mit TCS Kontakt aufnehmen, um die neuen Konditionen der drei gemieteten Parkplätze bekanntzugeben. Der Vertrag muss entsprechend angepasst werden. Uriel Kramer unterbreitet dem Gemeinderat einen Plan der «Blauen Zone» sowie der Parkfelder sowie eine Kostenzusammenstellung.

Protokollauszug an

- Einwohner (per Brief)
- Uriel Kramer, Bauverwalter
- Akten

Naturlernpfad, Lerntafeln

Ausgangslage

Ein Einwohner wendet sich an die Gemeinde mit der Idee, einen Naturlernpfad durch das Dorf Kriegstetten zu errichten. In mehreren Gemeinden und Städten wurden in den letzten Jahren sowohl urban wie auch naturbezogen Lerntafeln errichtet. Diese können heute sehr schlicht mittels QR-Code erstellt werden. So hat etwa die Gemeinde Oekingens erst vor kurzem den Oesch-Trail erneuert. Allenfalls könnte die Kreisschule HOEK bezüglich der Thematik miteinbezogen werden.

Als möglicher Standort würde sich der Fussweg an dem Gerengraben entlang anbieten. Dieser wäre in Nähe zum Schulhaus und zentral im Dorf erreichbar. Man könnte in einigen Metern Abstand Tafeln aufstellen, welche die Besucher über örtliche Flora und Fauna informieren.

Solche Schilder können relativ preiswert bei verschiedenen Herstellern bezogen werden. Auf der besagten Strecke würden wohl bereits 5 - 10 Tafeln ausreichen und bezüglich der Finanzierung könnte nötigenfalls auch auf ein Sponsorsystem zurückgegriffen werden. Die Anschaffungskosten pro Tafel liegen je nach Ausführung lediglich bei Fr. 40.- bis Fr. 80.-.

Weiteres Vorgehen

Ruth Studer wird mit dem Einwohner Kontakt aufnehmen, um nähere Details zu klären.

Protokollauszug an

- Akten

INVA mobil

Ausgangslage

Der Verein INVA mobil bezweckt einen geeigneten Transportdienst zur Förderung der sozialen und menschlichen Integration Behinderter in unserer Gesellschaft zu unterhalten, die Freizeitgestaltung der betroffenen Menschen zu unterstützen, die Interessen Behinderter zu wahren und die hierfür notwendigen Informationen in die Öffentlichkeit zu tragen.

INVA mobil bietet im ganzen Kanton einen anerkannten Fahrdienst nicht nur für Menschen mit Behinderungen, sondern auch für betagte und pflegebedürftige Personen an, welche nur unter erschwerten Bedingungen oder gar nicht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisen können. Neben Fahrten zur Therapie, zur Arbeit, zu Arzt- oder Zahnarztbesuchen, etc. werden auch kostengünstige Fahrten für Freizeitaktivitäten durchgeführt.

Gemäss INVA mobil wurde in den Jahren 2019 – 2022 das INVA mobil von den Einwohnerinnen und Einwohnern in Kriegstetten wie folgt benutzt:

2019 Total 23 Fahrten (159 km)

2020 Total 5 Fahrten (44 km)

2021 Total 11 Fahrten (66 km)

2022 Total 24 Fahrten (100 km)

AHV/IV-Bezüger/innen aus Gemeinden **mit einer Leistungsvereinbarung** bezahlen:

Pauschal Fr. 8.- plus Fr. 2.70 pro gefahrene Kilometer

AHV/IV-Bezüger/innen und Fahrgäste, die das AHV-Alter noch nicht erreicht haben und keine IV beziehen, aus Gemeinden **ohne Leistungsvereinbarung**, bezahlen:

Pauschal Fr. 17.50 plus Fr. 3.55 pro gefahrene Kilometer

Die Gemeinde Kriegstetten hatte mit INVA mobil für die Jahre 2015 – 2018 eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 19. Februar 2018 entschieden, die Dienstleistung mit der Begründung, dass sie im Verhältnis zu den Kosten zu wenig benutzt wird, aufzulösen.

Nun hat sich ein Einwohner an die Gemeinde gewendet mit der Bitte zu prüfen, ob die Gemeinde allenfalls bereit ist, mit INVA mobil wiederum eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen.

Leistungsvereinbarung

Die Finanzierung der Fahrten werden pro Einwohner mit Fr. -.90 verrechnet. Als Basis gilt die Einwohnerzahl per 31. Dezember des Vorjahres.

Erwägungen / Antrag

Ruth Studer stellt den Antrag, die Leistungsvereinbarung mit INVA mobil wieder abzuschliessen. Sie findet es im Allgemeinen eine gute Institution mit dem organisierten Fahrdienst.

Unterzeichnen für 1 Jahr oder mind. 2 Jahr. Sie sollen uns eine Leistungsvereinbarung (Offerte) mit der kürzest möglichen Zeit zustellen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat beschliesst, dass er vor Abschluss einer Leistungsvereinbarung mit INVA mobil klären will, wie viele Personen von Kriegstetten tatsächlich das INVA mobil nutzen. Sobald die notwendigen Informationen vorhanden sind, wird der Gemeinderat erneut über das Thema diskutieren.

Protokollauszug an

- Akten

Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022

Ausgangslage

Ein Einwohner teilte anlässlich der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2022 mit, dass es Anfang Juli 2022 zu einem Stromausfall in Kriegstetten, Gerlafingen und Umgebung gekommen ist. In einem Mehrfamilienhaus an der Holzackerstrasse waren zu diesem Zeitpunkt 2 Personen im Personenlift steckengeblieben. Der Einwohner hat daraufhin umgehend einen Monteur der Liftanlage beigezogen. Da dieser nicht in der Gegend war, empfahl er dem Einwohner, sich bei der AEK zu melden. Die AEK wiederum meinte, dass die BKW dafür zuständig sei. Die Dame bei der BKW, welche das Telefon entgegennahm und kaum Deutsch sprach, konnte dem Einwohner schlussendlich auch nicht weiterhelfen. Der Einwohner meinte, dass dadurch viel wertvolle Zeit verloren gegangen sei. Letztendlich wurde die Regio Feuerwehr beigezogen und konnte die zwei Personen aus dem Lift hieven. Da die Feuerwehrleute aber die Lifttüre nicht fachgerecht öffneten, musste erneut ein Monteur beigezogen werden, der den Lift prüfte und wieder betriebsbereit machte. Dies hatte wiederum Kosten zur Folge.

Antrag des Einwohners:

Die Regio Feuerwehr 4566 muss in einen Kurs geschickt werden, damit sie bei einem solchen Fall weiss, wie die Lifttüre richtig geöffnet werden muss.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer teilt mit, dass er mit dem Kommandanten der Regio Feuerwehr 4566 gesprochen hat. Gemäss **Marc Umbricht**, Kommandant, hat es in den letzten 15 Jahren lediglich 2 Liftrettungen gegeben. Die Regio Feuerwehr 4566 hat ihre Aufgabe somit erfüllt, indem sie die im Lift steckengebliebenen Leute heraushieven konnte. Eine Ausbildung für die Feuerwehr wird nicht in Betracht gezogen, da Kosten und Nutzen in keinem Verhältnis stehen. Der Gemeinderat stellt den Antrag, die Petition abzuweisen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Die Petition wird einstimmig abgewiesen.

Protokollauszug an

- Einwohner (Brief)
- Akten

Routinebeschlüsse

Ausgangslage

Folgende Beiträge werden gesprochen:

Sänklochtoucher Chriegstette, Kriegstetter Schnitzelbankgruppe Fr. 500.-

Jubla Fantasia, Sommerferienlager 2023 Fr. 500.-

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat heisst die Routinebeschlüsse einstimmig gut. Im Fall, dass künftig viel mehr Gesuche bei uns eingehen werden, müsste der Gemeinderat die Kriterien erneut überarbeiten.

Protokollauszug an

- Sänklochtoucher Chriegstette (per Brief)
- Jubla Fantasia (per Mail)
- Finanzen
- Akten

Ausgangslage

Die Gemeinde Drei Höfe hat im Dezember 2022 dem Inline Club Mittelland mitgeteilt, dass sie in den Jahren 2023/24 keine Bewilligung zur Durchführung des Anlasses, welcher jeweils Mitte August stattfindet, erteilen wird. Drei Höfe und halten basierend auf Entscheide der drei Höhe und Halten wird die Gemeinde Kriegstetten auch keine Bewilligung mehr erteilen.

Erwägungen / Antrag

Simon Wiedmer teilt mit, dass dem Inline Club Mittelland für die Durchführung ihres Anlasses am 20. August 2023 keine Bewilligung mehr erteilt wird. Wenn die Strecke nicht mehr durch die Gemeinde Drei Höfe führt, macht es aus Sicht des Gemeinderats wenig Sinn, das Inline-Rennen auf der verkürzten Strecke durchzuführen.

Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Antrag von Simon Wiedmer.

Protokollauszug an

- Akten

Demission Inventurbeamte

Ausgangslage

Die Inventurbeamtin hat in den letzten knapp drei Jahren rund 30 Inventuraufnahmen für Kriegstetten erledigt. Nebst ihrer beruflichen Tätigkeit, dem Inventaramt Gerlafingen mit deutlich mehr Todesfällen wird es ihr zuviel, das Amt weiterhin für Kriegstetten auszuführen. Sie will ihr Amt in der Gemeinde Kriegstetten per 31. März 2023 niederlegen.

Erwägungen

Simon Wiedmer teilt mit, dass er das Thema anlässlich der Gemeindepräsidentenkonferenz HOeK diskutiert hat. In der Gemeinde Oekingen ist Frau Nicole Trachsel für die Aufnahme der Inventare zuständig.

Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat nimmt von der Demission von Frau Béatrice Etter Kenntnis. **Simon Wiedmer** wird mit Frau Trachsel Kontakt aufnehmen, um abzuklären, ob sie ab 1. April 2023 bereit wäre, die Inventaraufnahme zusätzlich in der Gemeinde Kriegstetten zu übernehmen.

Protokollauszug an

- Akten

Kreisschule HOEK, Früh-Sprachförderung

Irène Lehmann teilt mit, dass der Regierungsrat eine kantonsweite Einführung der frühen Sprachförderung anstrebt. Er unterstützte im Sommer 2022 die Gemeinden bei der Einführung mit einer Einführungspauschale von Fr. 4'000.-.

Die Angebote für die Frühförderung sind im HOEK bereits breit vorhanden. Bezüglich Spielgruppe ist die Situation zum heutigen Zeitpunkt bereits sehr gut. Es sind keine grösseren Aufwände nötig, um den Anforderungen des Kantons zu entsprechen, da das Minimum mit DaZ (Spielgruppe+) bereits besteht.

Die Mütter- und Väterberatung, welche Eltern mit ihren Kindern von 0 – 5 Jahre begleitet, hat nun im Zimmer der Spielgruppe ihren neuen Standort. Die Eltern, welche die Mütter- und Väterberatung aufsuchen, lernen so auch gleich die Spielgruppenlokalität kennen.

HOek.bewegt im Mai 2023

Ruth Studer teilt mit, dass Andrea Schenker den Lead der HOek-Gemeinden anlässlich von HOek.bewegt im Mai 2023 übernehmen wird. Das OK von 2022 erklärt sich bereit, auch im 2023 den Anlass zu koordinieren und durchzuführen. Am Freitag, 26. Mai 2023 ist ein gemeinsamer Ausflug der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aus den HOek-Gemeinden vorgesehen. Der Gemeinderat Kriegstetten wird am Ausflug (Vélotour) teilnehmen.

Entlastung pflegender Angehöriger

Ruth Studer informiert über die Sitzung vom 26. Januar 2023 an welcher, nebst der Pro Senectute und der Spitex Wasseramt, erstmals auch das Schweizerische Rote Kreuz SRK des Kantons Solothurn anwesend war. Die **Familienkonferenz** findet bei allen beteiligten grossen Anklang und möchte zum Teil noch weiterverfolgt werden. Die **Freiwilligenarbeit** läuft in den Gemeinden schon vermehrt, muss aber gegen aussen kommuniziert werden. Gemäss Spitex gibt es keine Entlastung für diejenige, die zu Hause und auf Pflege angewiesen sind. Das Alters- und Pflegeheim würde allenfalls 2 bis 3 Bewohner/innen als Tagesgäste aufnehmen. Die Spitex evaluiert die Kosten.

Die HOek-Gemeinden könnten sich vorstellen, einen Anlass zu einem Thema, welches die Bevölkerung interessieren könnte, mit Informationen zur Familienkonferenz der Pro Senectute zu organisieren.

Sozialregion Wasseramt, Lokalität in Gerlafingen

Ruth Studer teilt mit, dass die freigewordene Lokalität an der Kriegstetterstrasse 45 in Gerlafingen vermietet werden konnte.

Spitex Wasseramt, Vernehmlassung Versorgungsplanung

Ruth Studer macht auf die Vernehmlassung «Versorgungsplanung der Alters- und Langzeitpflege 2030» der Spitex Wasseramt aufmerksam. Es muss in Erfahrung gebracht werden, wieviel die Gemeinden bereit wären, um in Tagesstätten bzw. Tagesstrukturen zu investieren.

Elektronische Prüfung für Leistungen der ambulanten Pflege (Spitex-Dienstleistungen) ab 2023

Ruth Studer sagt, dass gemäss Clearingstelle des Gesundheitsamtes, die Rechnungen für die Leistungen der ambulanten Pflege (Spitex-Dienstleistungen) ab 2023 elektronisch mittels einer Fachanwendung geprüft werden und der Go-Live Termin im 2. Quartal 2023 angesetzt ist. Mit dem Abrechnen von Leistungen 2023 muss noch abgewartet werden, da einzelne Leistungserbringende die Tarife 2023 mit den Gemeinden neu verhandelt hatten.

Vereinskonvent HOek

Ruth Studer lädt die zuständigen Gemeinderäte/innen zu einer Sitzung ein, um herauszufinden, ob es den Vereinskönvent künftig überhaupt noch benötigt.

Geschäftskontrolle

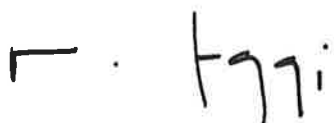
02/19.02.18	Projekt «Historika» Herausgabe Dorfchronik	RSt/ GS	Legislatur 2021 – 2025
	Sanierung Gerenbach (Ortsplanungsrevision) Anfrage finanzielle Beteiligung AEK bzw. BKW	GP/GS	2022
	Ortsplanungsrevision - Informationsveranstaltung Anwohner Privatstrassen	GP GR	2022
	Pachtvertrag (AEK) BKW	GR	2023/24
11/27.09.21	Überarbeitung Elektrareglement	GP	2024
	Einführung IKS per 1.1.2024	GS	Frühjahr 2023
	Anschaffung Stempeluhr, technischer Dienst/ Reinigungspersonal	GP/GS	Frühjahr 2023
	Leitfaden «Reklamen im Strassenraum»	GP/GS	2023
	Leitbild «Samichlaus»	GP/RSt/GS	2023
	Leitbild «Adventsfenster»	GP/RSt/GS	2023
	Pflichtenheft Verwaltung/Funktionäre	GP/GS	3. Quartal 2022
	Neue Turnhalle	GP	2023
04/14.03.22	Umsetzung Begegnungszone	UK/GP	
04/14.03.22	Neue unterirdische Entsorgungsanlage Coop	UK/GR	
05/19.04.22	Freiwilligenarbeit und Entlastung pflegender Angehörigen – Angebot der HOeK-Gemeinden	RSt	2023
	Abnahme Schutzräume durch externe Firma Abriaudit Bern	GS	Januar 2023
	Waldhaus, Inventar und Umgebung	UK/PR	März/April 2023
	Tesla-Tankstelle, Prüfen Verkehrssituation Kirchweg	GR/UK	im Prozess
	Trottoirfeinbelag bei der Überbauung Linde in Zusammenarbeit mit dem Kanton prüfen	GR/UK	
	Einheitsbezug Steuern per 1.1.2024	FV/GS	Sommer 2023
	Sanierung elektrisches Verteilnetz Kürzemattstrasse	UK/PR	2023

Keine Wortbegehren

Ende der Sitzung

21.30 Uhr

Für das Protokoll:



Margrit Jaggi, Gemeindegeschreiberin

Nächster Termin

20.2.2023, Gemeinderat